

Name:

Anschrift:

des Mitarbeiters, des freien Mitarbeiters, der Honorarkraft, des Arztes, des Physiotherapeuten, des Trainers, des Betreuers, Helfer des DMSB e.V.

Ehren und Verpflichtungserklärung

Die Würde und die gesundheitliche Integrität jeder Sportlerin und jedes Sportlers ist das Fundament für einen fairen sportlichen Wettbewerb. Jede Manipulation, insbesondere durch Doping, verletzt diese Würde und damit die ethischen Grundlagen des Sports. Der Kampf gegen Doping ist deshalb von herausragender Bedeutung für die Glaubwürdigkeit des Sports.

Vor dem DOSB e.V., dem DMSB e.V., deren Mitgliedsorganisationen, Präsidien, Generalsekretären und Geschäftsführern erkläre ich daher:

1. Doping stellt nicht nur ein gesundheitliches Risiko für die betroffenen Sportlerinnen und Sportler dar, sondern es ist ein klarer Verstoß gegen den Geist des Sports und gegen den Grundsatz der Fairness.
2. Ich habe zu keinem Zeitpunkt Sportlerinnen oder Sportlern Substanzen weitergegeben, zugänglich gemacht, rezeptiert oder appliziert oder Methoden angewandt, die gegen die jeweils gültigen nationalen oder internationalen Anti-Doping-Bestimmungen verstoßen haben.
3. Ich werde auch in Zukunft die Würde jeder Sportlerin und jedes Sportlers schützen und mich in keiner Weise an Dopingmaßnahmen beteiligen. Ich erkenne die einschlägigen Anti-Doping-Bestimmungen, insbesondere den WADA- und den NADA-Code an. Mir ist die Neufassung des § 6 a des Arzneimittelgesetzes bekannt, dem zufolge u.a. der Handel und das Inverkehrbringen sowie der Besitz nicht geringer Mengen von Dopingmitteln strafbar ist.
4. Ich erkenne folgende Bestimmungen als vertraglichen Bestandteil meines Arbeitsvertrages, soweit dieser besteht und bei freien Mitarbeitern, Honorarkräften, Ärzten, Physiotherapeuten, Trainer und Betreuer: meines Werk-, Honorar- oder sonstigen Vertrages mit dem DMSB e.V. an:
 - a) ein Verstoß des Unterzeichnenden gegen das Dopingverbot und/oder das Mitwirken bei der Verweigerung, Vereitelung oder Manipulation einer Dopingkontrolle stellt eine grobe Vertragsverletzung dar;
 - b) für den Fall festgesetzter Verstöße gem. Buchstabe a) ist jeweils eine Vertragsstrafe bis zur Höhe des durchschnittlichen Netto-Betrages der Vergütung eines Monats bzw. ein Betrag bis max. 25.000,-€ zu entrichten;
 - c) zusätzlich erfolgt ggf. die Erstattung des dem DMSB e.V. durch einen Verstoß gem. Buchstabe a) entstandenen Schadens,
 - d) davon unabhängig ist der DMSB e.V. in jedem Falle eines Verstoßes gem. Buchstabe a) zu einer fristlosen Auflösung bestehender Verträge zwischen dem DMSB e.V. und dem Unterzeichnenden berechtigt.
5. Mir ist bekannt, dass ein Verstoß gegen diese Erklärung weitere rechtliche Folgen, wie die Erstattung einer Strafanzeige, auslösen kann.
6. Mir ist bekannt, dass ich jederzeit Zugriff und Einsicht in die einschlägigen Anti-Doping-Bestimmungen der NADA und WADA in der jeweils aktuell geltenden Fassung auf der Homepage www.nada-bonn.de, www.wada-ama.org und www.dmsb.de nehmen kann. Die aktuell gültige Fassung darüber hinaus frei zugänglich bei der/dem Leistungssportreferentin in der Geschäftsstelle ausliegt und jederzeit eingesehen und/oder angefordert werden kann.

Erklärung / Wichtige Hinweise

Ich erkläre mit meiner Unterschrift ausdrücklich, dass

- ich von den Bestimmungen der FIA/FIM/FIM Europe, der Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB, den Anti-Doping-Regelwerken der Internationalen und Nationalen Anti-Doping-Agentur (WADA/NADA-Code) sowie des DMSB, den Reglements und den sonstigen Bestimmungen des DMSB, jeweils in der neuesten Fassung sowie den Hinweisen und Erklärungen Kenntnis genommen habe, diese Sportgesetze, Regelwerke und Bestimmungen sowie die Hinweise und Erklärungen mit meiner Zustimmung Bestandteil des Trainerlizenzverhältnisses werden und ich diese als für mich verbindlich anerkenne und sie befolgen werde.
- die Gerichtsbarkeiten des DMSB – jeweils im Rahmen ihrer Zuständigkeit – berechtigt sind, neben anderen Maßnahmen auch Strafen bei Verstößen gegen die Sportgesetze, Regelwerke, Bestimmungen und vertraglichen Pflichten – wie von dem DMSB in der RuVO, den Regelwerken, Ausschreibungen und sonstigen Bestimmungen vorgesehen – festzusetzen, unbeschadet des Rechts, den in der RuVO und den Regelwerken geregelten Sportrechtsweg zu beschreiten und ich die von dem DMSB, seinen Präsidenten, Organen, Ausschüssen, Gerichten und Beauftragten getroffenen Entscheidungen und Maßnahmen anerkenne und diese befolgen werde.
- mir auf Grund der Lizenzerteilung, -ablehnung, -rücknahme, ihres Erlöschens, der Entziehung der Lizenz, etwaiger Auflagen oder sonstiger Maßnahmen und Entscheidungen keine Schadensersatzansprüche irgendwelcher Art gegenüber dem DOSB, dem DMSB und deren Mitgliedsorganisationen, der Deutschen Motor Sport Wirtschaftsdienst GmbH, den Organen, Generalsekretären, Geschäftsführern sowie den Verrichtungs- und Erfüllungsgehilfen, den Mitarbeitern und Mitgliedern der zuvor aufgeführten Stellen und Personen zustehen, dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen, ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.

Ich bestätige hiermit, dass

- sämtliche eingetragenen oder sonst gemachten Angaben richtig und vollständig sind, dem DMSB/der dmsj unverzüglich über jede Änderung der von mir gemachten Angaben unterrichtet wird.
- der DMSB/die dmsj berechtigt sind, die zur Prüfung der Lizenzerteilung erforderlichen oder die den späteren Wegfall von Voraussetzungen der Lizenzerteilung betreffenden, Auskünfte einzuholen.
- ich mich verpflichte, keine verbotenen Substanzen oder Methoden zu verwenden wie sie in den Verbotslisten der WADA definiert sind.

Mit Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch den DMSB/dmsj und DOSB, unter Berücksichtigung des Bundesdatenschutzgesetzes, bin ich zwecks Trainerlizenzausstellung einverstanden. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, vom DMSB Datenschutzbeauftragten -datenschutz@dmsb.de, Hahnstr. 70, 60528 Frankfurt – Auskunft über diese Daten von mir zu erhalten und/oder mein Widerrufsrecht auszuüben.

Die Datenschutzbestimmungen des DMSB sind unter mein.dmsb.de → Datenschutzbestimmungen einsehbar.

Den in der Anlage 1 niedergeschriebenen Verhaltenskodex habe ich zur Kenntnis genommen und verpflichte mich mit meiner Unterschrift zu dessen Einhaltung.

Ort, Datum

Unterschrift
Name, Vorname

Anlage 1 Verhaltenskodex

- Ich gebe im Rahmen meiner Trainertätigkeit dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen sportlichen und beruflichen Zielen.
- Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werde ich respektieren.
- Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialem Verhalten anderen Menschen sowie Tieren gegenüber anleiten. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber allen anderen Personen erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
- Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und auf deren Einhaltung achten und nach den Gesetzen des Fair Play handeln. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodexes basiert.